

Grüne Arche Anfang Juli - Newsletter - 10.07.2022



Grüne Arche Newsletter - Anfang Juli 2022

Liebe Freundinnen und Freunde der Grünen Arche zur Erhaltung alter Rote Liste Gemüsesorten,

wir begrüßen auch alle, die heute zum ersten Mal unseren Newsletter bekommen. Der diesjährige Sommer im Garten ist aufgrund der langanhaltenen Trockenheit eine Herausforderung. Wir mulchen mit angetrocknetem Rasenschnitt oder noch nicht blühenden Wildkräutern, die wir gejätet haben, um den Boden vor zu starker Austrocknung zwischen den Gemüsereihen zu schützen. Zwischen den Reihen helfen Ringelblumen & Tagetes (hier zwischen Buschbohnen), den Boden zu schützen und wirken gegen Bodenschädlinge. Wer Erbsen angebaut hat, kann bereits jetzt die reifen, angetrockneten Hülsen für die Aussaat im kommenden Jahr ernten. Die früh ausgesäten Salate zur Saatgutgewinnung blühen jetzt. Die Tomaten haben hoffentlich viele Früchte angesetzt und die beginnen zu reifen. Online-Vorträge gibt es wieder ab dem Herbst: Aktuell suchen wir noch interessierte Kleingartenvereine, in denen Jasmin Karp mit euch Workshops zum Anbau, zur Pflege und zur Saatgutgewinnung durchführen kann.

Wir freuen uns auf euch,

Jasmin Karp jasmin.karp@nds.bund.net

und Sibylle Maurer-Wohlatz smw@nds.bund.net



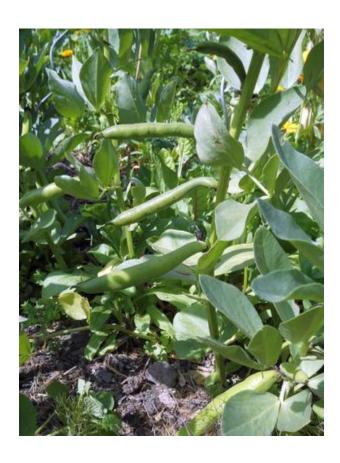
Nachwievor Patinnen und Paten gesucht - Was jetzt ausgesät werden kann

Nachwievor könnt ihr Patinnen und Paten für die Roten Liste Sorten werden, allerdings können viele Sorten jetzt nicht mehr zur Saatgewinnung, sondern nur noch zur frischen Ernte ausgesät werden: z.B. Salate, Gartenmelde oder Buschbohnen. Viele Salate eigenen sich zur späten Aussaat ab Juli wie z.B. die besonders knackige Hirschzunge (Foto). Im Winter gibt es bei uns wieder Saatgut für die Erhaltung; dabei werden auch neue Sorten sein.



Im Juli ist im Garten Erntezeit: Buschbohnen, Salate, erste Tomaten und Gurken. Von Juli bis August ist auch Aussaat- und Pflanzzeit für späte Gemüsearten. Dazu gehören viele Zichorien wie Endivien und Radicchio, die wir in Anzuchtkästen vorziehen und dann in die Lücken im Gemüsebeet setzen, wenn sie sich im Anzuchtkasten gut entwickelt haben. Auch Erhaltungsmöhren und Rote Beete können jetzt noch ausgesät werden, die wir vor dem Frost ausbuddeln und in leicht feuchtem Sand frostfrei überwintern lassen, um sie im kommenden Jahr zum Blühen zu bringen. Hier auf dem Foto ist die äußerst schmackhafte Möhrensorte "Bauer Kielers Rote" zu sehen, in 2021 angebaut und jetzt in Blüte mit Bestäuber zu bewundern.

Wir freuen uns, wenn es vielen gelingt, in der kalten Jahreszeit euer selbst gemachtes Saatgut und euer Wissen "über den Zaun zu reichen" und mit anderen zu teilen. Ziel der Grünen Arche ist ja, dass die Vielfalt wieder in unsere Gärten einkehrt. Wir danken vor allem der Gartenregion Hannover, die das Projekt unterstützt und damit überhaupt erst möglich gemacht hat!



Puffbohnen - Dicke Bohnen - Ackerbohnen - Pferdebohnen

Alles das sind Begriffe für dieselbe
Gemüseart. In Godehards Garten wurde die
'Puffbohne Rotblühende', FAB 7131 ausgesät.
Diese blühte ab der 3. Maiwoche. Leider nicht
rot sondern weiß. Die Pflanzen sahen zu
diesem Zeitpunkt noch recht zart aus und
waren etwa 30 cm hoch gewachsen. Während
der Blüte wurden die Pflanzenspitzen von
schwarzen Blattläusen befallen. Nun 4
Wochen später sind die Puffbohnen etwa 70
cm hoch und die Schoten sind gut ausgebildet
und 15 bis 20 cm lang. Teilweise wachsen die
Hülsen waagerecht andere allerdings eher
senkrecht zum Stiel der Pflanze. Überwiegend
hat sich je Blattachsel eine Hülse ausgebildet.



Soweit mir - Jasmin - das bekannt ist, hatte ich Paten und Patinen, die eine Puffbohnesorte erhalten haben nach ihren Erfahrungen befragt. Nicht alle konnten Erfolge melden und leider ist keiner/keine dabei, der/ die ebenfalls die 'Puffbohne Rotblühende', FAB 7131 ausgesät hat. Wir werden meine Beobachtungen an IPK Gatersleben weiterreichen. Welche Erfahrungen habt ihr gemacht? Sind eure

Puffbohnen aufgegangen? Paßt das Erscheinungsbild in etwa mit der Beschreibung auf der Tüte überein? Über Deine Rückmeldung dazu würden wir uns freuen.

Was bedeutet die Buchstaben mit Zahlen hinter den jeweiligen Sortennamen?

--- wie beispielsweise: FAB 7131? Unter der Bezeichnung "FAB xy", hat die Genbank IPK Gatersleben ihre Sorten katalogisiert. Soweit wir Sorten von dort in unserer Grünen Arche aufgenommen haben ist diese Kennung jeweils mit aufgeführt. FAB steht für Faba vicia - Puffbohnen... Lac steht für Latuca sativa - Salat... usw.



Erhaltungssorten von Salaten blühen

Wer von den Erhaltungssorten viele Salate bis Mitte Juni ernten und geniessen konnte, wird jetzt geschossene Einzelpflanzen zur Saatgutgewinnung blühen sehen. Bitte unbedingt an einen Stock anbinden, denn bei stärkerem Wind können sie umknicken. Wir müssen uns aber noch etwas gedulden, bis ausreichend Blüten abgeblüht und getrocknet sind. Wir ernten dann ab Ende Juli die reifen Samenkapseln. (Foto: 3 verschiedene Sorten)



Weil sich Salate kaum kreuzen, können sie nebeneinander stehen. Die gelben Salatblüten sind immer nur am Morgen zu bewundern. Auch wenn sie sich im Wesentlichen selber bestäuben, gibt es kleine Insekten, die sie gerne anfliegen. Hier ist eine Schwebfliege auf





Erbsen Ernte und Saatgutgewinnung

Vielerorts ist ein nur 8mm kleiner Nachtfalter - der Erbsenwickler - aktiv, der von Mai bis Juni an den Erbsenhülsen seine Eier ablegt. Die bald geschlüpften Larven fressen sich durch die Hülse und knabbern die Erbsen an. Davon können gerade viele von unseren im Frühjahr gesäten Erhaltungssorten betrofffen sein, wie hier auf dem Foto aus meiner Ernte (Sibylle) zu sehen ist. Daher gilt für die nächste Saison: So früh wie möglich frühe Sorten säen. Es hilft auch, die Erhaltungssorte mit Vlies /engmaschigem Kulturnetz abzudecken. Sorten, die erst im Herbst gesät, als Jungpflanze überwintern und sehr früh geerntet werden sind weniger betroffen (Wintererbsen).



Nützlinge als natürliche Gegenspieler von Schädlingen fördern

Wer einen Naturgarten mit vielfältigen Blühpflanzen und Überwinterungsmöglichkeiten für Insekten hat, ist möglicherweise weniger betroffen, weil zugleich Nützlinge wie Marienkäfer und Schlupfwespen als Gegenspieler die

Schädlinge kurz halten. Auf dem Foto sind gleichzeitig 6 Schwebfliegen!! zu sehen, die einjährigen Mohn im Gemüsegarten besuchen. Mohn kann schon an einigen Stellen im Herbst gesät werden, dann blühen die Pflanzen vital und recht früh ab Mai.



Die einwandfreien Erbsen werden nachgetrocknet und noch einmal **genau** auf Befall kontroliert. Erst dann werden sie in ein Schraubglas gefüllt. Ggf. - bei Befall durch einen anderen Schädling, den Erbsenkäfer - sollten die trockenen Erbsen ein paar Tage im Schraubglas tiefgefroren werden.



Tomaten belüften

Wenn eine starke Regenperiode kommt, ist das Hauptproblem für Tomaten der Pilzbefall: Vor allem die Kraut- und Braunfäule, auch bei Kartoffeln. Deshalb muss die Pflanze luftig stehen, damit sie nach dem Regen schnell wieder abtrocknen kann. Wir haben seit Mai regelmäßig die Achseltriebe ausgegeizt, ziehen die meisten Sorten nur eintriebig, Cocktailtomaten zwei- bis maximal dreitriebig. Bodennahe Blätter vorbeugend entfernen, vor allem bei Pilzbefall. Foto:Rheinlands Ruhm; untere Blätter müssen noch entfernt werden.

Tomaten stärken

Alle 1 bis 2 Wochen stärken wir vorbeugend die ganze Pflanze mit eine Blattspritzung mit Ackerschachtelhalm. Das hilft gegen alle Pilze vorbeugend, weil die Blätter mit Kieselsäure widerstandsfähiger sind. Hier ein Rezept zur Anwendung von Ackerschachtelhalm. Aber vielleicht wird dieser Sommer eher anhaltend heiss und trocken, dann mulchen wir unter den Pflanzen, um den Boden zu schützen. Wir gießen am Besten nur morgens und auch nur, wenn die Pflanzen zu welken scheinen. Tomaten können tief wurzeln! Bis 1.80m! Die Düngung mit Brennnessel-Beinwell-Jauche (1:10 verdünnt) wird beendet, wenn die Pflanzen viele Tomaten angesetzt haben. Fragen? Schickt uns eine Mail!

Wer möchte in seinem Kleingartenverein einen Workshop anbieten?

Wir suchen noch Interessierte aus Kleingartenvereinen, die mit uns gerne einen Workshop in diesem Sommer durchführen möchten. Workshops können entweder in einem Garten oder an einem Vereinshaus stattfinden. Erfahrungsgemäß sind Live Workshops eine gute Gelegenheit, sich auszutauschen und Verbündtete bei der Erhaltung alter Sorten und überhaupt dem Gemüseanbau kennen zu lernen. Wenn ihr eine Veranstaltung in eurem Verein anbieten wollt, meldet euch bitte bei uns. **Gruene-Arche@nds.bund.net** oder 05121 92 77 77 2

Downloads

- Patenschaftserklärung
- Rote Liste Gemüsesorten für das Jahr 2022 Aktualisiert und gekürzt 2. Mai 2022 (in 2023 wird es weitere Sorten geben)
- Podcast beim NDR I Alles Möhre oder was: Ralf Walter im Gespräch mit Sibylle Maurer-Wohlatz in "Bohnen, Rüben und Co: Alte Gemüsesorten retten und anbauen"

MITGLIED WERDEN

SPENDEN

Copyright BUND Region Hannover 2022 • <u>Impressum</u> • <u>Datenschutz</u>

Herausgeber:

Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. (BUND), Kreisgruppe Region Hannover Goebenstraße
3a, 30161 Hannover, Tel. 0511-66 00 93 <u>bund.hannover@bund.net</u>

Redaktion: Projekt "Grüne Arche" Sibylle Maurer-Wohlatz (verantwortlich), <u>gruene.arche@nds.bund.net</u>
Bildquellen: BUND, wenn nichts anderes angegeben

Wer diesen Newsletter in Zukunft NICHT mehr erhalten möchte, bitte mailen an <u>Gruene-Arche@nds.bund.net</u>